

Emmen, 22.08.2024

Rede Kdt LW, Geburtstag Patrouille Suisse und Buch-Vernissage

Lieber Markus – ich beginne mit dir, denn du stehst heute im Zentrum, und du und dein Kunstwerk haben erst zum heutigen Anlass geführt.

Geschätzter aktueller Kdt, ehemalige Kommandanten, aktueller Leader, ehemalige Leader, aktuelle Mitglieder und ehemalige Mitglieder der Patrouille Suisse, natürlich steht auch ihr im Zentrum heute – eigentlich wie immer wenn ihr auftrittet – denn um euch und um eure bewundernswerte 60jährige Geschichte geht es ja heute an eurem 60. Geburtstag.

Geschätzte ehemalige HSO

Sehr verehrte Patrouille Suisse – Supporter in jeder Hinsicht, Freunde der PS und der Luftwaffe

Liebe Gäste

Vielen Dank für die Einladung - ich erlaube mir, dies im Namen aller Eingeladenen zu sagen – Danke, dass wir diesem grossen Moment beiwohnen dürfen und mit euch einen weiteren Moment der 60Jahre PS mitfeiern dürfen und dass wir die Vernissage eines neuen, faszinierenden Meisterwerks eines Meisters zum Jubiläum der PS miterleben dürfen.

Ich zitiere aus meinem Vorwort im neuen Buch:

Im Jahr 1964 erhielt das Überwachungsgeschwader den Auftrag, eine aus vier Maschinen des Typs Hawker Hunter Mk. 58 bestehende Doppelpatrouille für Demonstrationszwecke zu trainieren. Der damalige 50-jährige Geburtstag der Flugwaffe und die Landesausstellung Expo 64 in Lausanne gaben den Anlass, den Formationsflug im ganzen Land vor Hunderttausenden von Zuschauenden zu präsentieren. Damals entstand in Anlehnung an die französische Patrouille de France spontan der Name Patrouille Suisse. 1994 wurden die Hunter durch die heute europaweit bekannten und beliebten F-5E Tiger II abgelöst. Seit also genau sechs Jahrzehnten repräsentiert die Patrouille Suisse die Schweiz mit professionellen Flugvorführungen. – Zitat Ende.

Die PS wurde also in einem Zeitalter gegründet, in der sich unsere Armee im kalten Krieg konsequent auf die Verteidigung ausgerichtet hat. In einem Land mit direkter Demokratie, in dem immer wieder über Armee-Fragen abgestimmt wird, ist es wichtig, die Armee unters Volk zu bringen, der Bevölkerung aufzuzeigen, wie fähig und bereit Mensch und Material sind, unser Land und ihre Bevölkerung über alle Zeit zu schützen und zu verteidigen. Und um nach aussen zu zeigen, wie stark und

gewillt wir sind, jeden Zentimeter unseres Landes im worst case zu verteidigen. Niemand soll auch nur auf die Idee kommen, unser Land, unsere Errungenschaften, unsere Souveränität und unsere Unabhängigkeit jemals in Frage zu stellen oder gar anzugreifen. Genau diese Überzeugungsarbeit im Inland und die Dissuasion im Ausland setzt die Patrouille Suisse und setzen die anderen Vorführ-Elemente der Luftwaffe bei jedem ihrer Auftritte professionell und kompetent auf höchstem Niveau um.

Die Patrouille Suisse verkörpert als Aushängeschild der Schweizer Luftwaffe unsere Werte, unsere Mission und unsere Ziele. Die Basis ihrer Vorführungen ist das grenzenlose gegenseitige Vertrauen in die Piloten und die Mechaniker und in die Leistung aller Mitglieder der Luftwaffe, welche die Vorführungen überhaupt erst ermöglichen. Ihr ständiges Streben nach fliegerischer Perfektion begeistert und beeindruckt die Menschen in nah und fern, eben auch weit über die Landesgrenzen hinaus. Danke dafür!

Dir lieber Markus ist es mit deinem Buch hervorragend gelungen, die Patrouille Suisse, ihre Leistungen und ihre Geschichte gebührend zu würdigen und ihr damit ein weiteres Denkmal zu setzen.

Du bist fähig, dich tief in die Leute, seien es Piloten, Mechaniker, Speaker, Zuschauer und Fans hineinzusetzen, die Zusammenhänge und den Stellenwert zu erkennen, die Technik zu verstehen und die Kultur zu spüren, und all dies in Text und Bild so umzuwandeln, dass ein stimmiges, abgerundetes, emotionales und vollständiges Werk entstanden ist, eben ein wertvolles Kunstwerk, ein weiteres Lebenswerk von dir. Es ist offensichtlich, wie viel Zeit, Energie und Aufwand du in dieses Buch gesteckt hast. Jedes einzelne Bild und die dazugehörige Geschichte sind auf ihre Art und Weise spektakulär und fesselnd.

Ich danke dir für dein unglaubliches Engagement, für diese riesige Arbeit, die du mit Verstand und Herzblut geleistet hast und gratuliere dir herzlich im Namen von uns allen zu deinem neuen fantastischen Buch.

Du kannst sehr stolz sein darauf!

Wir unsererseits sind tief beeindruckt und dir dankbar dafür!

Der Patrouille Suisse gratuliere ich ebenfalls von Herzen - zu eurer Leistung, zu eurem Jubiläum.

Über diese 60 Jahre hinweg habt ihr nicht nur die fliegerischen Leistungen der Luftwaffe demonstriert, sondern auch zahllose Menschen im In- und Ausland fasziniert und begeistert. Die unverkennbare Hingabe, nicht nur der Piloten, sondern des gesamten Patrouille Suisse-Teams, verdient unsere höchste Anerkennung. Wir bedanken uns für 60 Jahre voller beeindruckender Flugmanöver, berührender Momente und Schweizer Tradition.

Ja, nun steht da noch ein Elefant im Raum.

Wie geht es weiter mit der Patrouille Suisse? Ich will nicht die Stimmung versenken und die Party crashen, aber ich denke, ihr erwartet, dass ich etwas zur Situation der PS sage, auch wenn der Anlass heute ein anderer ist.

Obwohl wir zwischen 1964 und heute viele Parallelen erkennen, so haben sich die Zeiten, die Gesellschaft, die Politik und auch die Haltung der Armeeführung geändert - zwangsläufig. Die knappen Ressourcen und die Ausblutung der Armee über die letzten drei Jahrzehnte zwingen uns, eine rigorose Priorisierung der Finanzen vorzunehmen.

Aber immerhin: Unsere Chefin und die Armeeführung bekennen sich im Grundsatz auch weiterhin zu Flugvorführungen. Die Luftwaffe wird weiterhin Vorführ-Elemente betreiben, wahrscheinlich etwas weniger als heute und mit Fokus eher auf Operationen und weniger auf Shows.

Doch der Entscheid, sich spätestens Ende 2027 vom F-5, notabene vom heute immer noch dritt-teuersten System der Armee hinter F/A-18 und Puma zu trennen, ist auf Stufe VBS uns Armee gefällt und aus meiner Sicht, in Anbetracht des riesigen Nachholbedarfs in der Armee auch nachvollziehbar, so schmerzvoll es ist.

Wir alle verfolgen aktuell interessiert die politische und öffentliche Debatte um die PS, welche auch aufgrund einer Motion, eines Postulats und einer Petition wieder aufgeflammt ist. Schauen wir gespannt, ob und wenn ja, was entschieden wird.

Aber so oder so: Behalten wir die "Positive Winning Attitude"! Das Glas ist immer halbvoll, und nie halb leer!

Und vor allem geniessen wir jetzt den Moment und das, was noch kommt, und lassen wir uns nicht unterkriegen!

Die Patrouille Suisse ist und bleibt ein fester Bestandteil der Geschichte unserer Luftwaffe, und mit dem ausgezeichneten Buch von Markus wurde ihr ein weiteres Denkmal gesetzt!

Danke euch Patrouille Suisse-Mitglieder für die hervorragende Leistung und für all das, was ihr uns über sechs Jahrzehnte gegeben habt - und noch geben werdet.

Und Danke dir lieber Markus für die Verewigung der Patrouille Suisse auf diese Art, auf deine Art!

Merci.